

# AUFTAKT

BVEU



■ **Meine Familie liebe ich –  
Phorkyas respektiere ich  
Interview mit Rafael Tavares**

■ **Fortbildung Eurythmie im Kindergarten**

# Qualifizierung für die Eurythmie im Kindergarten

Für die vertiefende Qualifizierung in der Kindergarteneurythmie haben die Vereinigung der Waldorfkinderergärten und EUKI (Berufsverband Eurythmie, Arbeitsgruppe Eurythmie im Kindergarten) mit Unterstützung mehrerer Stiftungen ein gemeinsam entwickeltes Pilotprojekt begonnen.

Die erste Woche dieser Weiterbildung fand vom 8. bis 12. September 2025 im Seminar der Vereinigung der Waldorfkinderergärten in Hannover statt. Es waren sehr schnell über 50 Anmeldungen eingegangen; 16 Teilnehmer:innen kommen nun in den vollen Genuss der Qualifizierung mit Begleitung und Hospitation durch eine:n Eurythmist:in aus dem EUKI-Kollegium. Alle mitarbeitenden Kolleg:innen besitzen langjährige Praxis-Erfahrung in der Kindergarteneurythmie.

Die 16 Absolvent:innen der Fortbildung erhalten ein Zertifikat durch die Freie Hochschule in Dornach, den Berufsverband der Eurythmisten und die Vereinigung der Waldorfkinderergärten. Sechs weitere Kindergarteneurythmist:innen sind als Gäste dabei und werden ebenfalls mit Unterrichtsmaterialien versorgt. Sie können leider nicht mentoriert werden, erhalten jedoch eine Teilnahmebescheinigung, aber kein Zertifikat.

Die Gruppe ist vielfältig – nicht nur was die Nationalitäten angeht. Es sind ganz junge Kolleg:innen vor dem Einstieg in diese Arbeit im Kindergarten und sehr erfahrene Persönlichkeiten dabei.

Während der Seminarwoche im September und auch am Novemberwochenende war ein munteres Treiben im ganzen Haus zu beobachten. In allen Pausen wurde gehüpft, gesprungen, am Boden sitzend mit den Füßen lautiert. Musik und Programme wurden ausprobiert und weitergegeben - das ganze Haus war tönend belebt. Jede:r hatte einige bunte Perlen aus der eigenen Sammlung von Arbeitsmaterialien mitgebracht oder schrieb staunend mit, wenn eine Herbst- oder Winterstunde gezeigt wurde.

Am 21./ 22. November fand das erste der drei Wochenenden statt. Trotz der Kürze der Zeit am Wochenende konnte unmittelbar gemeinsam arbeitend an die vorhergehende Arbeitswoche angeknüpft werden. Im Januar 2026 folgt das 2. Wochenende, dann im Juni 2026 das Abschlusswochenende.



Teilnehmer:innen und Dozent:innen 2025/26; Foto: EUKI

In den Zwischenzeiten finden Hospitationen und Austausch über Zoom zwischen den Mentor:innen und den Teilnehmenden statt. Auch die Dozent:innen reflektieren die vergangene Arbeit und bereiten sich gemeinsam auf die nächsten Module vor.

Inhaltlich wird an Beispielen für Kindergarteneurythmiestunden gearbeitet, aber auch Menschenkunde, Selbstfürsorge und Rahmenbedingungen für die selbstständige Arbeit werden beleuchtet.

## Rückmeldungen der Teilnehmenden:

*„Mir hat diese Ausbildung viel Angst vor dieser für mich ganz neuen Aufgabe genommen und ich konnte nun für mich feststellen, dass es eine ganz wunderbare Arbeit ist, die ich gerne annehme und weiter machen möchte.“*

*„Diese Arbeit habe ich als gute Unterstützung und vollständige Vorbereitung für (m)einen zukünftigen Beruf als Kindergarteneurythmist:in erlebt.“*

*„Ich liebe diese Fortbildung für den Austausch und die Vernetzung, aber auch für den wunderbaren Inhalt, so fundiert, differenziert und vielfältig! Danke, danke, danke!“*

*„Ich bin dankbar für den wertvollen und inspirierenden Austausch unter uns Eurythmist:innen. Ich nehme nicht nur ganz viel für meine Arbeit mit, sondern darüber hinaus auch für mich persönlich:*

- *Diesen fruchtbaren Austausch mit Anderen im selben Berufsfeld hätte es ohne diese Fortbildung nicht gegeben.*



- *In Gemeinschaft zu sein mit anderen Eurythmist:innen und Kolleg:innen ist sehr wertvoll.*
- *Die individuellen Arbeitsstile der Dozent:innen zu erleben, bereichert mich auf allen Ebenen.*
- *Es gibt so viele lebendige und konkrete Anregungen für die eigne Arbeit – vertiefende menschenkundliche Beiträge und vielfältig schöne menschliche Begegnungen.*
- *Alle Teilnehmer:innen erfahren eine großartige Unterstützung! Als Neueinsteiger in die Kindergarteneurythmie gibt es mir ein solides und facettenreiches Fundament. Vielen Dank dafür!*
- *Jeder Ideenaustausch und jede praxiserprobte Anregung ist unschätzbar und inspirierend!*
- *Eine positive „Mischung“ kennzeichnet diese Fortbildung: die gute Verbindung aus Theorie und Praxis, menschenkundliche Hintergründe, erfrischendes Neufinden und inspirierende Themen mit praxiserprobten Inhalten - und natürlich die verschiedenen Persönlichkeiten der Dozent:innen mit ihrer ganz individuellen Herangehensweise an die Themen bieten immer wieder Anknüpfungspunkte.“*

Für alle Beteiligten ist es ein innerlich und äußerlich bewegendes Zusammentreffen von ernsthaft und freudig sich gegenseitig weiter bildenden Eurythmist:innen, denen künstlerisch bewegte Kindheit ein großes Anliegen ist.

*Birgit Krohmer*

## **Dramatische Eurythmie als tragende Kraft im Geist-Hintergrund**

Ein ad hoc Ensemble von professionellen Schauspielern und Laien-Darstellern unter der Leitung von Sighilt von Heynitz hat sich gemeinsam mit der Albert-Steffen-Stiftung die verdienstvolle Aufgabe gestellt, ein viertes Drama von Albert Steffen, seine „Friedenstragödie“, im Januar 2026 erstmals am Goetheanum zur Aufführung zu bringen.

Man kann Albert Steffens Fähigkeiten als Dramatiker nur bewundern: wie er historische Daten und Ereignisse im Licht von Rudolf Steiners geisteswissenschaftlichen Darstellungen auf der Bühne erscheinen lässt, einzelne tragende Persönlichkeiten im Vordergrund überzeugend und menschlich nachvollziehbar zeichnet - in diesem Drama den 28. Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, Woodrow Wilson, aber auch eine Reihe von Figuren in seinem Umkreis - und an entscheidenden Stellen den wesenhaften Geisthintergrund aufleuchten lässt: das ist vom ersten bis zum letzten Moment faszinierend intelligent und spannungsreich aufgebaut und die Aufmerksamkeit des Publikums über die gesamte Aufführungszeit von fast 3 Stunden Dauer packend. Und, unter veränderten Vorzeichen, gerade in dieser Zeit, wo von den USA unverhohlen wiederum der gewaltige Anspruch, die Weltpolitik zu bestimmen, ausgeht, hochaktuell. Trotz der kurzen Probezeit und der limitierten Mittel ist es dem Ensemble für mein Empfinden hervorragend gelungen, Steffens Text eindrücklich und gut mitvollziehbar zu präsentieren. Entsprechend dem entsetzlichen historischen Hintergrund des ersten Weltkrieges mit Millionen von Toten ist das Bühnenbild im Kontrast von bedrückend fahlen Farben und hell gleissenden Metallfolien und Spiegeln gehalten, und eine ganz besondere Würdigung verdient die improvisatorisch wirkende «musikalische» Untermalung mit Geräuschen und Klängen in einem faszinierenden Konglomerat von Streich-, Blas- und Schlaginstrumenten, realisiert durch nur zwei Musiker, Lukas Rickli und Gotthard Kilian.

Eine zunächst eher unscheinbare, aber wesentliche Rolle im Hintergrund spielt der Einsatz der dramatischen Eurythmie in den Szenen, in denen Bilder der Geistwirklichkeit in den vordergründigen Alltagsraum hereinleuchten oder auch hereinbrechen: in Träumen, aus der jenseitigen Welt der Toten,

### **ELEMENTARE EURYTHMIE** im Kindergarten Die Fortbildung für Eurythmist\*innen

Liebe Kolleg\*innen,

die nächste Fortbildungsrunde für Elementare Eurythmie im Kindergarten von EUKI, der Kindergarten-Vereinigung und der SRMK ist für Herbst 2026 in Planung!

Es gibt bereits eine Warteliste von der ersten Fortbildungsrunde, Bei Interesse geben Sie bitte Ihre E-mail-Adresse schon mal über [network@eurythmie.net](mailto:network@eurythmie.net) bekannt, dann sind Sie bei den Ersten, die direkt über den Bewerbungsstart informiert werden.

Ada, Gila, Kjell und Miranda von EUKI

<https://euki.eurythmie.net>